

389. Bedenke, Mensch, das Ende!



1. { Be - den - ke, Mensch, das En - de, be - den - ke bei - nen Tod. }
 2. { Der Tod kommt oft be - hen - de; wer heu - te frisch und rot, }
 3. { Be - den - ke, Mensch, das En - de, be - den - ke das Ge - richt! }
 4. { Es müs - sen al - le Stän - de vor Je - su An - ge - sicht. }
 5. { Be - den - ke, Mensch, das En - de, der Höl - le Angst und Leid, }
 6. { daß dich nicht Sa - tan blen - de mit sei - ner Ei - tel - keit! }
 7. { Hilf, Gott, daß ich in Zei - ten auf mei - nen leg - ten Tag }
 8. { mit Bu - ße mich be - rei - ten und täg - lich ster - ben mag! }



1. kann mor - gen und ge - schwin - der hin - weg - ge - stor - ben sein; drum
 2. Kein Mensch ist aus - ge - nom - men, ein je - der muß her - an und
 3. Hier ist ein kur - zes Freu - en, dort a - ber e - wig - lich nur
 4. Im Tod und im Ge - rich - te steh mir, o Je - su, bei, daß



1. hil - de dir, o Sün - der, dein Ster - ben täg - lich ein.
 2. wird den Lohn be - kom - men, nach dem er hat ge - tan.
 3. Schmerz und Klag' mit Schrei - en, ach, Sün - der, hü - te dich!
 4. ich im Him - mels - lich - te zu woh - nen wür - dig sei!